

Pressedienst des Deutschen Orient-Instituts

(23/2016)



Offensive auf Mossul gestartet

Die irakische Armee hat gemeinsam mit den kurdischen Peshmerga eine Offensive zur Rückeroberung der zweitgrößten irakischen Stadt vom sogenannten Islamischen Staat gestartet. [Guardian](#) [SPON](#) [Deutschlandfunk](#)

Deal mit Hariri könnte Aoun zum Präsidenten machen

Nach mehr als zweieinhalb Jahren in denen kein neuer Präsident bestimmt werden konnte, könnte die nun durch Saad Hariri geäußerte Unterstützung Michel Aouns diesen in das Amt hieven. Im Gegenzug soll Hariri Premierminister werden, was durch Kritiker als Deal aus purem Eigeninteresse gewertet wird. [MEE](#) [Al Jazeera](#)





Kabinettsumbildung in Iran

Am gleichen Tag reichten die drei Minister für Kultur, Bildung sowie Jugend und Sport ihren Rücktritt ein. Präsident Rouhani soll mit deren Politik unzufrieden gewesen sein. In der Vergangenheit waren alle drei Minister in Kontroversen verstrickt. [Al-Monitor](#)

Zuckerengpässe: Ägyptens Regierung unter Druck

Eine wachsende Zahl der Ägypter sieht die Wirtschaftspolitik der Regierung kritisch. Als kürzlich die Versorgung mit Zucker für eine Woche unterbrochen war, führte dies zu Hamsterkäufen. [NYT](#)



Deutsches Orient-Institut
Kronenstraße 1
10117 Berlin
☎ 030 / 206410-21

📠 030 / 206410-29

doi@deutsches-orient-institut.de
<http://deutsche-orient-stiftung.de/>

[Unsubscribe](#)